

## Bärchengruppe

### Gruppenleitung

Christine Mertl

### Ergänzungskräfte

Vroni Rodler (E)

Gabriele Wilhelm (E)

Gabi Stockbauer (K)

### U-3 Gruppe.

Alter von 1 -3 Jahre

max. 17 Kinder pro Tag

### tägliche Betreuungszeit:

von 7.30 – 14 Uhr

Frühdienst ab 7:15 Uhr

Nachmittagsbetreuung möglich

bis 15 Uhr (Freitags bis 13.30 Uhr)

Kernzeit 8 – 12 Uhr

Beiträge: s. [www.jandelsbrunn.de](http://www.jandelsbrunn.de)

### Mittagessen:

von Montag – Donnerstag

Unkostenbeitrag: 2€/Mahlzeit

### Schritt für Schritt...

... begleiten wir Ihr Kind ein Stück auf dem neuen Lebensabschnitt/ auf dem neuen Weg und fördern besonders die:

#### **\*Persönlichkeitsbildung:**

(Loslösung vom Elternhaus, Vertrauensaufbau, Selbstbewusstsein, Selbstvertrauen, Offenheit, Selbstständigkeit)

#### **\*positive Lebenseinstellung:**

(wie Lebensfreude, Lernfreude, Lebenspraxis)

#### **\*Sozialerziehung**

Aufbau von Bindung und Vertrauen  
Freunde finden, gegenseitiges helfen usw.

#### **\*Religiöse Erziehung:**

(durch tägliches Beten, religiöse Lieder und Geschichten, Feiern von religiösen Festen usw.)

#### **\*Musikalische - Spracherziehung**

#### **\*Kreativität**

#### **\*Bewegungserziehung**

#### **\*Gesunde Ernährung**

#### **\*Naturerfahrungen**

Die Grundlage, um zu lernen und sich weiter zu entwickeln sind Sicherheit, Vertrauen und sich wohl fühlen. Deshalb ist die Basis für unsere pädagogische Arbeit eine gute und qualitative Eingewöhnung.

### Eingewöhnung nach Berliner

#### Eingewöhnungsmodell...

Die Eingewöhnung ist das Erleben der ersten Zeit Ihres Kindes im Kindergarten. Sie ist abgeschlossen, wenn sich Ihr Kind wohl und sicher fühlt. Erst dann sind die Kinder bereit für neue Lernerfahrungen, neue Aufgaben und Themen. Die Eingewöhnungsphase ist gleichermaßen wichtig für Ihr Kind aber auch für Euch Eltern.

### Eingewöhnung nach Berliner

#### Eingewöhnungsmodell heißt:

- 1.Schritt: Ein Elternteil begleitet das Kind, die Eltern beteiligen sich am Gruppengeschehen
2. Schritt: Eltern ziehen sich mehr und mehr aus der Gruppe zurück und sind Beobachter
3. Schritt: Das Kind bleibt alleine in der Gruppe. Die Eltern bringen das Kind und verabschieden sich.

Der Zeitraum der Eingewöhnung wird für jedes Kind individuell festgelegt, so wie es das einzelne Kind braucht!!!

#### Die Eingewöhnung beinhaltet:

- die Loslösung von den Eltern für kurze Zeit
- das selbstständige Kennen lernen neuer Bezugspersonen und Gleichaltriger
- Aufbau von Bindung und Vertrauen
- das Erfahren neuer Räume und Spielmöglichkeiten
- das Zurechtfinden in einem neuen Regelsystem
- das Einfügen in eine Gruppe bzw. Gemeinschaft

#### Mögliche praktische Schritte der Eingewöhnung

- Mama/Papa/Oma kann in den ersten Tagen längere Zeit beim Kind bleiben
- Kindergartenzeit wird auf ein bis zwei Stunden verkürzt
- Information der Eltern über die Befindlichkeit des Kindes
- Langsames Verlängern der Kindergartenzeit
- Allmähliches Verkürzen der Begleitung durch die Eltern

Diese Schritte verlaufen zudem individuell, das heißt beispielsweise:

- Informationsaustausch mit den Eltern über Lieblingsbeschäftigungen, etc.
- das Verhalten des Kindes genau beobachten, um mögliche Ursachen und anschließend geeignete Maßnahmen miteinander zu überlegen
- „Helfer“ für die Eingewöhnung mitbringen z.B. liebstes Stofftier, Flasche, Tuch etc
- Lieblingsbeschäftigung mit dem Kind machen
- Lieblingsbrotzeit miteinander essen

Ziele der Gruppe sind:

- Schrittweise und individuelle Ablösung von den Eltern für einige Stunden pro Woche
- Vertraut werden mit einer Kindergruppe und Hineinwachsen in eine soziale Gemeinschaft außerhalb der Familie
- Förderung der Selbstständigkeit, des Selbstbewusstseins, der eigenen Körperwahrnehmung und der Persönlichkeitsentwicklung
- Erreichen einer altersentsprechenden Gruppenfähigkeit
- Spielerfahrungen in einer Gruppe zu ermöglichen, um die Persönlichkeitsentwicklung zu unterstützen
- Vertraut werden mit dem Kindergarten und den Erziehern, um einen positiven Übergang zur Kindergartengruppe zu erzielen.

Angebote für unsere Eltern

- Eingewöhnung mit Eltern
- Elternabende
- Bastelaktionen (Ich – Buch)
- Elternecke
- Pädagogische Elternabende
- Feste und Feiern
- Gespräche

Hand in Hand ...

- ... wollen wir das Beste für Ihr Kind! Deshalb bieten wir Ihnen eine Erziehungspartnerschaft mit:
- \*qualitativer, bedarfsgerechter Betreuung in der U3 Gruppe
  - \*Elterninformationsabende
  - \*Fragebogen über Vorlieben vom Kind
  - \*Schnuppertag zum Kennenlernen des Gruppenraums und des Personals
  - \*Schrittweise Eingewöhnung nach Berliner Eingewöhnungsmodell
  - \*Gespräche übers Kind und allgemeine Situation
  - \*Infos über unsere Arbeit
  - \*Entwicklungsgespräche
  - \*Zusammenarbeit mit Eltern
  - \*Fachliche Beratung und Unterstützung durch Fachdienste bei Bedarf

Tag für Tag...

- ...entdeckt Ihr Kind bei uns „Entwicklungs (t)räume“
- Im Gruppenraum findet es viele Spielmöglichkeiten wie:
- Bauecke, Bällebad
  - Mal und Kreativecke
  - Kuschelecke mit Bilderbüchern
  - Puppenecke, Spielturm
  - Puzzle und Steckspiele
  - Tischspiele
  - Brotzeitplatz
  - Wickel – Sanitärbereich
  - Elternecke
  - Eigener Gartenbereich für die Kleinen

Kindergarten St. Anton  
Wollaberger Str. 1  
94118 Jandelsbrunn  
Tel.: 08583-2615  
Leitung: Gabriele Wilhelm  
Tel. Bärchen: 08583-9796600  
[kiga-jandelsbrunn@caritas-pa.de](mailto:kiga-jandelsbrunn@caritas-pa.de)  
[www.jandelsbrunn.de/Kindergarten](http://www.jandelsbrunn.de/Kindergarten)

**Wir lernen  
miteinander,  
füreinander und  
voneinander**

**Träger: OCV Jandelsbrunn**  
Anton Heß  
Grund 29  
94118 Jandelsbrunn  
Tel.: 08581-3069